



Das „Amtsblatt Haselbachtal“ erscheint monatlich. Es enthält die amtlichen Mitteilungen der Gemeinde Haselbachtal mit den Ortsteilen: Bischheim, Gersdorf, Häslich, Möhrsdorf, Reichenau und Reichenbach.

16. Jahrgang

11. April 2016

Nummer 04

## Messe WIR 2016 in Kamenz: Die Gemeinde Haselbachtal und der Showtanzverein Königsbrück & Haselbachtal e.V. präsentierten sich

Zum Stand der Gemeinde gehörte auch ein Messequiz über Haselbachtal. Am Messequiz beteiligten sich 52 Besucher. Sie hatten sich mit 10 Fragen zur Gemeinde Haselbachtal auseinanderzusetzen.

Unter den richtigen Lösungen wurden folgende Preisträger ermittelt:  
Freikarten für die Naturbühne Mandy Rinke, Bretzig-Hauswalde  
Freikarten für die Naturbühne Horst Diedrichs, Haselbachtal  
Gutschein für die Kulturmühle Karin Grosser, Haselbachtal  
Freibad Gutschein 10er Karte Kinder Laura Techritz, Haselbachtal



### Auftritte des Showtanzvereins Königsbrück & Haselbachtal e.V.

Zum ersten Mal hatten die Mädchen und Jungen die Möglichkeit, auf der Hauptbühne vor einem bis auf den letzten Platz besetzten Zuschauerbereich ihr Können zu zeigen. Mit reichlich einer halben Stunde Verspätung kündigte der Moderator den Showtanzverein Königsbrück & Haselbachtal e.V. an. Leonie begrüßte alle Anwesenden und die Teens eröffneten das Programm souverän mit „Diamonds are the girls best friends“. Den Tanzmäusen merkte man die Nervosität aufgrund der

vielen Zuschauer beim Katzen-Tanz an. Sie begannen sehr verhalten, fanden aber mit jedem Takt zu ihrer Sicherheit zurück. Nach einigen



technischen Problemen überzeugten die Tanzkids und die Juniors mit ihrem Engel- und Dschungel-Tanz. Alle aufgeführten Tänze fanden großen Anklang beim Publikum. So mancher Besucher, der zufällig an



der Bühne vorbeiging, blieb begeistert stehen. Abschließend stellte der Moderator den Showtanzverein vor und lud tanzbegeisterte Zuschauer ein, in unserem Verein mitzutanzten. (→ Seite 2)



**Showtanzverein Königsbrück ...**

(Fortsetzung von Seite 1)



Bereits am 09. März trafen sich alle vier Tanzgruppen zum Seniorennachmittag in Bischheim, um den Anwesenden mit ihren Tänzen ein kurzweiliges Programm darzubieten. Egal, ob die Mädchen und Jungen als Hexen, Engel oder im Lepardenrock auf der Bühne tanzten, die Aufmerksamkeit des Publikums war ihnen sicher. Große Begeisterung herrschte als eine Schar kleiner Kätzchen auf der Bühne erschien und ihren Katzen-Tanz zeigte. Den von den Teens zum Abschluss in stilvollen Kostümen dargebotenen Charleston honorierten die Anwesenden mit jeder Menge Applaus. Anschließend lobte die Verantwortliche der Veranstaltung die Beweglichkeit der Kinder und bemerkte anerkennend, dass in jeder Gruppe ein Tänzer dabei ist, der den Mut hat mit den vielen Mädchen zu tanzen. Sie dankte den vielen Muttis, die die Kinder zum Auftritt brachten und hofft auf ein baldiges Wiedersehen, da die Tänzer und Tänzerinnen allen viel Freude bereitet haben. Darüber hinaus merkte sie kritisch an, dass die Kinder bei anderen Auftritten aufgrund der zahlreichen Zuschauer teilweise schlecht zu sehen sind. Während dieser Worte entschlossen sich die Teens spontan die gewünschte Zugabe – den Charleston – zu tanzen.

Wir freuen uns immer über Kinder, die unsere Tanzmäuse, Tanzkids, Juniors oder Teens verstärken möchten. Jungen, die den Mut haben, mit den vielen Mädchen zu tanzen, sind bei uns sehr willkommen. Wir trainieren dienstags ab 14 Uhr in der Turnhalle in Reichenbach. Die genauen Trainingszeiten der einzelnen Gruppen sind auf unserer Homepage [www.showtanzverein-koenigsbrueck.de](http://www.showtanzverein-koenigsbrueck.de) zu finden. Auch Erwachsene können bei uns jeden Dienstag ab 18.45 Uhr beim „Latin Dance“ mitmachen.

Der Showtanzverein ist das nächste Mal am 23. April zum Frühlingssball im Gasthof Laußnitz zu erleben. Zur Sommergala im Kamener Stadttheater am 05. Juni haben alle neuen, seit Anfang des Jahres einstudierten Tänze Premiere. Das Publikum wird mit neuen Melodien und Kostümen überrascht.

**Gemeindeverwaltung**

**Der Verwaltungssitz der Gemeinde Haselbachtal befindet sich im OT Bischheim, Schulstraße 7a.** Telefonisch sind wir erreichbar:

Sekretariat	(0 35 78) 30 93 60 (0 35 78) 3 09 36 12 office@haselbachtal.de	Fax	(0 35 78) 3 09 36 19
Bürgermeisterin	(0 35 78) 3 09 36 13 info@haselbachtal.de	Bauamt	(0 35 78) 3 09 36 15 (0 35 78) 3 09 36 16
Hauptamt	(0 35 78) 3 09 36 21	Kämmerei	(0 35 78) 3 09 36 24 (0 35 78) 3 09 36 25 (0 35 78) 3 09 36 27
Einwohnermeldeamt	(0 35 78) 3 09 36 33		
Standesamt	(0 35 78) 3 09 36 17		

**Öffnungszeiten:**

Montag	9.00 - 12.00 Uhr	und	13.00 - 15.30 Uhr
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr	und	13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen		
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr	und	13.00 - 15.30 Uhr
Freitag	geschlossen		

**Integrierte Regionalleitstelle Ostsachsen**

**Leitstelle für Feuerwehr, Rettungsdienst und Krankentransport für die Landkreise Bautzen und Görlitz**

<b>Feuerwehr</b>	Telefon und Fax
<b>Rettungsdienst</b>	<b>Notruf 112</b>
<b>Notarzt</b>	
Mo, Di, Do	19.00 – 07.00 Uhr
Mi, Fr	14.00 – 07.00 Uhr
Sa, So	24 Stunden
	Telefon <b>116 117</b>

<b>Anmeldung Krankentransport</b>	Telefon
Bereich Bautzen, Bischofswerda, Oberland	<b>03591 19222</b>
Bereich Hoyerswerda, Kamenz, Radeberg	<b>03571 19222</b>

<b>Allgemeine Erreichbarkeit</b>	E-Mail
<b>Leitstelle/Feuerwehr</b>	lagedienst@irls-hoyerswerda.de
Bereich Bautzen, Bischofswerda, Oberland	Telefon <b>03591 19296</b>
Bereich Hoyerswerda, Kamenz, Radeberg	<b>03571 19296</b>
	Fax <b>03571 4765111</b>

**Notdienst der Zahnärzte (09.00 - 11.00 Uhr)**

<b>16./17.04.</b>	<b>Frau DS Nawka</b>	☎ (035796) 9 63 68
	M.-Hornig-Straße 2, 01920 Crostwitz	
<b>23./24.04.</b>	<b>Praxis Dr. Baier</b>	☎ (035796) 9 64 88
	Mittelweg 12, 01920 Panschwitz-Kuckau	
<b>30.04./01.05.</b>	<b>Herr Dr. Hoch</b>	☎ (035792) 5 02 57
	Berg 14, 01920 Obbling	
<b>05./06.05.</b>	<b>Himmelfahrt Herr DS Kuchta</b>	☎ (03578) 7 12 72
	Hauptstraße 39, 01920 Haselbachtal/OT Bischheim	
<b>07./08.05.</b>	<b>Herr Dr. Paffrath</b>	☎ (035795) 3 15 10
	Topfmarkt 5, 01936 Königsbrück	
<b>14.05.</b>	<b>Pfingstsamstag Frau Dr. Hoffmann</b>	☎ (03578) 31 50 18
	Hoyerswerdaer Straße 24, 01917 Kamenz	
<b>15.05.</b>	<b>Pfingstsonntag Frau Dr. Diedtemann</b>	☎ (035797) 7 34 29
	Waldstraße 8, 01936 Schwepnitz	
<b>16. 05.</b>	<b>Pfingstmontag Herr DS Lebsa</b>	☎ (03578) 30 44 00
	Henselstraße 10, 01917 Kamenz	



**Die Gemeindeverwaltung informiert**

**Öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Haselbachtal**

Die öffentliche Sitzung des Gemeinderates findet am **Mittwoch, dem 20. April 2016, um 19.30 Uhr in der Grundschule Haselbachtal (Speiseraum), Niedergersdorfer Straße 43** statt.

Die Tagesordnung ist an den ortsüblichen Anschlagtafeln bekannt gemacht. Alle interessierten Bürger sind herzlich eingeladen.



**Boden, Bürgermeisterin**

**3-Raum-Wohnung zu vermieten**

Im kommunalen Mietwohngebäude „Am Kindergarten 8“ in Bischheim ist ab sofort eine teilsanierte 3-Raum-Wohnung zu vermieten.

- Wohnfläche ca. 80 m<sup>2</sup> (3 Zimmer, Küche, Bad, Keller, Abstellraum)
- Mitnutzung von Boden und Wäscheplatz
- Ofen- und Elektroheizung
- Antennenanschluss
- Kaltmiete 260 EUR zzgl. 70 EUR Nebenkosten
- Garagenmiete für 40 EUR möglich

Eine Übernahme von Badmöbeln vom Vormieter ist möglich.

Für Fragen und zur Vereinbarung von Besichtigungsterminen steht als Ansprechpartner in der Gemeindeverwaltung Thomas Seifert unter 03578/3093616 oder t.seifert@haselbachtal.de zur Verfügung.

**Einladung zum Hexenfeuer am 30.04. nach Reichenbach**

- 20.00 Uhr Stellen des Maibaumes am Gasthof
- 20.30 Uhr Abrennen des Hexenfeuers

Gemeindeverwaltung Haselbachtal

**Hexenfeuer am 30. April 2016**

**Als öffentliche Hexenfeuer gelten:**

- Ortsteil Bischheim an der Düngemittelscheune
- Ortsteil Möhrsdorf am Sportplatz
- Ortsteil Reichenau hinter der Mühle
- Ortsteil Reichenbach am Sportplatz

**Als genehmigtes privates Hexenfeuer gilt:**

- Ortsteil Gersdorf hinter dem Hof Hantsche

**weitere Hexenfeuer:**

Hexenfeuer an anderen als den genannten Standorten können in berechtigten Ausnahmefällen genehmigt werden und sind rechtzeitig und schriftlich zu beantragen. Feuerwehr und Gemeindeverwaltung entscheiden gemeinsam über die Genehmigungen. Auf die Regelungen der Polizeiverordnung wird verwiesen.

**Hinweise:**

Um ein ordnungsgemäßes und gefahrloses Abrennen der Hexenfeuer zu gewährleisten, sind folgende Hinweise zu beachten:

- Es darf nur trockener Baum- und Strauchverschnitt bzw. unbehandeltes Altholz verbrannt werden.

**Die Gemeindeverwaltung informiert**

- Das Verbrennen von behandeltem Holz und Abfällen jeglicher Art ist nicht zulässig.
- Zum Anzünden des Feuers dürfen keine Hilfsmittel (Benzin, Öl etc.) verwendet werden.
- Durch die Verantwortlichen ist zu gewährleisten, dass die Feuer bis zum vollständigen Erlöschen beaufsichtigt werden.
- Die Verantwortlichen haben dafür Sorge zu tragen, dass die Brennplätze vollständig beräumt werden.

Aus Gründen des Naturschutzes sollen die Haufen frühestens ab 15. April 2016 aufgeschichtet werden. Anderenfalls sind die Haufen vor dem Verbrennen umzuschichten.

**25-jähriges Betriebsjubiläum  
Küchenbetrieb Regina Guhr**

Die Häslicher Unternehmerin Regina Guhr betreibt seit 25 Jahren im Ortsteil Bischheim eine Betriebsküche. Bis zu 650 Portionen täglich werden in der Küche vom achtköpfigen Team gekocht. Sie beliefert private Kunden und Firmen in Bischheim, Häslich, Möhrsdorf, Gersdorf, Reichenbach, Kamenz, Jesau, Steina, Weißbach, Neukirch sowie Gelenau. Seit vielen Jahren versorgt sie unsere drei Haselbachtaler Kindertagesstätten und die Grundschule Haselbachtal. Mit sechs Autos liefern die Mitarbeiterinnen das Essen aus. In einigen Einrichtungen kümmert sich die Betriebsküche auch noch um die Ausgabe. Viele Vorbereitungen wie z. B. Kartoffeln schälen oder Gemüse putzen und schneiden werden vom Küchenteam selbst erledigt. **Nichts geht über die gesunde Hausmannskost.**

Wir freuen uns sehr und sind glücklich darüber, die ortsansässige Küche von Regina Guhr in der Gemeinde Haselbachtal zu haben. Wir danken ihr und ihrem Team für die Bereitstellung der Mittagsversorgung und wünschen weiterhin treue Kunden sowie alles Gute, verbunden mit persönlicher Gesundheit und Wohlergehen.

Ihre Margit Boden  
Bürgermeisterin



Ich bedanke mich ganz herzlich bei allen Gratulanten, die an mich gedacht haben und für die vielen Glückwünsche und Geschenke zu meinem 25-jährigen Betriebsjubiläum.

Regina Guhr

[www.haselbachtal.de](http://www.haselbachtal.de)

**Die Gemeindeverwaltung informiert**

**Vielen Dank!**



*Am 31.03.2016 verabschiedete sich die langjährige Verkäuferin der Bäckereiverkaufsstelle in Reichenbach Frau Gerlinde Guhr in den Ruhestand. Wir wünschen ihr viel Gesundheit und Freude in ihrem neuen Lebensabschnitt.*



**Kita „Haselmäuse“ Bischheim**

**Der Osterhase war in Bischheim**

Bereits am Gründonnerstag haben die Kinder der Kita Haselmäuse den Osterhasen im Dorf entdeckt. Den Vorschul- und Singmäusen hatte er kein Nest versteckt, sondern einen geheimnisvollen Brief gebracht. Die Kinder fanden Ostergrüße und eine Schatzkarte darin. Schneller als sonst zogen sie sich an und los ging es auf Ostereiersuche. Clever wie die Haselmäuse sind, fand man die Wiese schnell, auf die sie der Osterhase schickte. Viele fanden schnell ein Nest, einige mussten aber auch ausdauernd suchen. Da hatte sich Meister Langohr aber viel Mühe beim Verstecken gegeben. Doch am Ende strahlten alle Kinder und hatten nun noch Zeit, sich den Hof von Familie Mager anzusehen.



*Herr Pollack vom Kleintierzüchterverein Bischheim-Häslich e.V. unterstützt unsere Jüngsten bei der Suche der Osternester*

In der Zwischenzeit gab es auch für die jüngeren Kinder ein Osternest im Garten der Kita zu suchen. Die Kinder freuten sich sehr über eine kleine Nascherei, etwas Kleines zum Spielen und vor allem über die schönen bunt gefärbten Eier. Diese, übrigens 180 Stück, hat der Oster-



**Kita „Haselmäuse“ Bischheim**

hase vom Kleintierzüchterverein Bischheim-Häslich e.V. bekommen, um damit die Nester der Kinder füllen zu können.



*Unsere Vorschul- und Singmäuse mit ihren Nestern auf dem Hof der Familie Mager*

**Das war der Hammer!**

Mit einer Überraschung unter dem Arm kam Herr Schattschneider vom Hammer Fachmarkt Pulsnitz zu uns. Er spendete uns zwei neue große Straßenteppiche, auf denen nun die Autos wieder rollen können. Die Freude bei unseren Kindern im Kindergarten und Hort war riesig, waren die alten Teppiche doch schon sehr zerschlissen und kaputt. Für die tolle Unterstützung bedanken sich ganz herzlich die Kinder und Erzieher der Kita Haselmäuse!



*Der Teppich vom Hammer Fachmarkt Pulsnitz wird sofort von den Kindern in Beschlag genommen.*

**Kindertagesstätte Reichenbach**

**Wer kann uns helfen ?**

Zum 60-jährigen Bestehen der Kinderkrippe Reichenbach, feiern wir am 11.06.16 eine große Geburtstagsparty.

Die Hortkinder wollen eine Kindermodenschau im Wandel der Zeiten durchführen. Dazu benötigen wir Kindersachen aus den Jahren 1956,1966,1976, 1986 und 1996. Schaut nach und fragt, wer uns helfen kann. Die Kleidungsstücke sollten die Größen 128-164 haben. (->)

## Kindertagesstätte Reichenbach

Wer etwas gefunden hat, kann es im Hort Reichenbach Dorfplatz 2 abgeben. Wir kommen es auch holen, rufen Sie uns unter der Nummer 035795/39907 an und wir besprechen alles weitere.

Im Voraus vielen Dank - die Hortkinder und Erzieherinnen.

Wer Lust bekommen hat, sich das bunte Programm anzuschauen, ist natürlich am Samstag, den 11.06.16 in die Festscheune nach Reichenbach eingeladen.

## Integrative Kindertagesstätte „Am Haselwäldchen“

### Gut gerüstet

für richtiges Verhalten bei Kinderunfällen und plötzlicher Erkrankung der uns anvertrauten Kinder sind nun wieder die Kolleginnen der Kita Reichenbach und Gersdorf, welche gemeinsam an einem Samstag im März eine ganztägige Schulung hatten.



Viele Themen wurden behandelt, Fragen und Unsicherheiten konnten geklärt werden. Interessant und kurzweilig wurde diese Schulung vom Notfallrettungszentrum Ottendorf gestaltet. Dafür unser herzlichster Dank. Die Zeit verging wie im Fluge und so wurde auch der sechste Arbeitstag erfolgreich bewältigt.

## Integrative Kindertagesstätte „Am Haselwäldchen“

### Was für ein Vormittag!

Am 15. März fuhren die Kinder der Wieselgruppe mit dem Bus nach Möhrsdorf. Miras Mama begleitete uns. An der Strauchmühle empfing uns Paulas Mutti und nun ging es zum Feuerwehrhaus. Schon von weiten sahen wir die Papas von Mira und Paula. Sie sind Feuerwehrmänner und hatten sich für uns einiges ausgedacht. Nach einer herzlichen Begrüßung



konnten sich die Kinder das Feuerwehrauto ansehen, bekamen alles erklärt, konnten manches anfassen und durften im Feuerwehrauto sitzen. Unser Picknick nahmen wir im Vereinsraum ein. Dort überreichten uns Maik und Denny Ledrich nicht nur Infomaterial und Bastelbögen ... Jedes Kind bekam einen eigenen Helm geschenkt. Die Überraschung



war gelungen. Voller Stolz liefen wir eine Show-Runde in Möhrsdorf mit dem Helm. Als wir am Kindergarten ankamen, wurden die Helme natürlich bewundert. Noch viele Tage nachher falten und malen wir Feuerwehren und erzählen von diesem Ereignis. Mein Dank gilt den Eltern von Mira Hommel und Paula Lehnigk, sowie dem Möhrsdorfer Wehrleiter Karsten Mütze.

Brit Barth

### Lesen ist schön, lesen bildet, lesen darf nicht in Vergessenheit geraten!

Anlässlich des 85. Geburtstages des Schriftstellers und Illustrators „Janosch“, der zahlreiche lustige und sehr lehrreiche Kinderbücher verfasst hat, fand in der Kita „Am Haselwäldchen“ ein Lesenachmittag statt. Vorleserin Carmen Schiller gestaltete diesen Nachmittag kindgerecht und ansprechend. Da gab es ein Tänzchen mit Handpuppen und Plüschtieren, die Kinder konnten mit Hilfe von Verkleidungen in Tierrollen gemäß der Janosch-Geschichten



**Integrative Kindertagesstätte „Am Haselwäldchen“**

schlüpfen, es wurden einige DVD-Sequenzen zur Sicherheit als junge Radfahrer passen zur Geschichte „Der kleine Tiger braucht ein Fahrrad“ eingespielt. Sie waren sehr aufmerksame Zuhörer! Als Höhepunkt für die Kinder wurde die Abschlussgeschichte von der Party für Tiger und Bär in einer selbstgebauten Höhle erzählt.  
Ein schöner Nachmittag wars!

**Lebenspraktische Erziehung**



ist unser Anliegen. Unsere mittlere Gruppe ist sehr handwerklich interessiert. Schon oft haben sie dem Hausmeister über die Schulter geschaut und auch schon selbst probiert, aus Holzstücken etwas herzustellen. Daher luden wir Mitarbeiter der Holzwerkstatt Radeberg e.V. ein, mit unseren Kindern zu werkeln. Das begeisterte die Kinder, jeder konnte am Ende des Vormittages ein fertiges Produkt vorweisen. Geschickt und liebevoll wurden die Kinder von den

Mitarbeitern der Holzwerkstatt angeleitet. Auch unser Hausmeister ließ es sich nicht nehmen, ein wenig mitzumachen.

Eine gelungene Sache, die eine Fortsetzung nach sich zieht. Danke dem Förderverein „Kita & Schule e.V.“ für die finanzielle Unterstützung.

**Ein ganz liebes Dankeschön**



an Herrn und Frau Bannert für die interessante „Ballonvorführung“ sagt die älteste Gruppe der Kita „Am Haselwäldchen“ Gersdorf.



**Grundschule Haselbachtal**

**Trotz Niederlage ein großer Gewinn**

Aktive Eltern folgten dem Aufruf zur Teilnahme am Wettbewerb „Schulhofkonzert“ von Hitradio RTL Sachsen. Sie wollten, dass es im März auf dem Schulhof der Grundschule Haselbachtal mit Namika, bekannt durch ihren Hit „Lieblingmensch“, ordentlich rockt. Aus einer anfangs kleinen Mundpropaganda entfachte sich über verschiedene Netzwerke ein unglaublich großes „Votingfieber“, welches die Haselbachtaler über eine Woche lang bis in die späten Abendstunden hinein in Aufruhr versetzte. Und nicht nur die Haselbachtaler, sondern auch deren Freunde und Familien in weiter Ferne. Denn es konnte auf der Homepage des Radiosenders stündlich neu gevotet werden, unter Angabe seiner Mailadresse bzw. seines Facebook-Accounts. Am Sonntag, dem 20. März war Votingschluss. Als am Donnerstag davor zwei Mitarbeiter von Hitradio RTL zu uns kamen, um den Schulhof zu vermessen, waren natürlich alle völlig aus dem Häuschen und gaben bis Sonntag noch einmal richtig Gas beim Voten. Der Sieg war zum Greifen nahe. Die Bürgermeisterin Margit Boden warb sogar auf der Kamenzer Gewerbemesse um Stimmen, so dass uns selbst Landrat Michael Harig gleich unterstützen wollte.

Am Montagmorgen, 7 Uhr, warteten die Schulleiterin Annett Sauer und ihre Kolleginnen sowie alle Schüler ganz aufgeregt auf den erlösenden Anruf – doch dieser fiel leider aus. Namika rockte dann am Mittwoch auf dem Hof der Grundschule Medingen. Zugegeben, alle waren riesig enttäuscht. Doch im Nachhinein zieht die Schulleiterin Resümee: „Wer kämpft, kann verlieren. Wer nicht kämpft, hat schon verloren.“ - ein Zitat von Bertolt Brecht, welches hervorragend passt. Wir haben gekämpft und durften etwas miterleben, das es so noch niemals gab. Unsere Grundschule Haselbachtal wurde plötzlich über Ländergrenzen hinweg bekannt. Und es waren die Eltern unserer Schüler, die den Stein ins Rollen brachten und etwas bewegt haben. Es entstand ein enormer Zusammenhalt und wir erfuhren eine beherzte Loyalität. Somit gehen wir auch als stolze Gewinner hervor, wofür wir uns recht herzlich bei allen Akteuren bedanken. Durch diese Aktion wurde uns bewusst, wie man neue Medien auch positiv nutzen kann, und sie zeigt somit neue Wege und macht Mut für die Zukunft.“ Der Traum, ein Hitradio RTL-Schulhofkonzert an unsere Schule zu holen, ist übrigens noch nicht ganz ausgeträumt. Viele motivierte Stimmen wollen einen zweiten, eventuell noch besser vorbereiteten Versuch. Bleibt abzuwarten, was wir daraus machen. Sollte es noch einmal um Ihre Stimmen gehen, so achten Sie bitte auf unsere Plakate, Zettel in Briefkästen und Bitten per Mail, WhatsApp und was sonst noch alles so geht. Für Ihre Unterstützung wären wir Ihnen auch dieses Mal sehr dankbar!

Kerstin Twarok, Grundschule Haselbachtal

**Termin schon vormerken!**

Pünktlich zum Sommerbeginn, am Dienstag, dem 21. Juni 2016, lädt die Grundschule Haselbachtal am Nachmittag zum „Tag des offenen Schulgartens“ ein. Alle Haselbachtaler und Interessierte dürfen bei einem kleinen Rundgang die neuen Veränderungen bestaunen, in gemeinsamen Gesprächen fachsimpeln und Ideen austauschen.

**Grundschule gewann beim Kreativwettbewerb**

Bereits im Herbst des vergangenen Jahres nahmen die Schüler der 3. und 4. Klassen der Grundschule Haselbachtal am Kreativwettbewerb „Zeig uns deine Heimat“ teil. Ausgeschrieben wurde dieser vom Staatsbetrieb Sachsenforst und der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, LV Sachsen e.V. (->)

Grundschule Haselbachtal

Zu diesem Thema wurden interessierte Schulklassen und Gruppen der Klassenstufen 1-6 und aus Förderschulen aufgerufen, mit Hilfe von Naturmaterialien ihre Heimat vorzustellen. Dabei wurde Wert darauf gelegt, dass Orts- oder Gemeindegewappen der jeweiligen Schule mit in die Kunstwerke eingebunden werden. Die Schüler gestalteten in mehreren Gruppen u.a. das Bad und den Park von Bischheim, den Steinbruch



in Häslich oder das fleißige Schaffen der Agrar GmbH Gersdorf-Oberlichtenau. Von den insgesamt 14 teilnehmenden Grundschul- und 5 Förderschulgruppen belegte die Grundschule Haselbachtal den 3. Platz. Somit erhielten die Schüler erst kürzlich einen Waldrucksack



gefüllt mit Lehrmaterialien und Sachpreisen sowie ein Poster-Satz zum Thema Wald. Ein Dankeschön und Lob an alle Schüler für ihre fleißigen, umfangreichen und kreativen Arbeiten.

Kerstin Twarok, GS Haselbachtal

**Besuch im Lausitzbad Hoyerswerda**

Obwohl die Preise für einen Besuch im Lausitzbad Hoyerswerda jährlich steigen, waren sich die Eltern einig, dass sie ihren Kindern den Badespaß weiterhin gern ermöglichen möchten. Dank der Unterstützung des Schulträgers, Herrn Berger an diesem Tag als Rettungsschwimmer zur Verfügung zu stellen, konnten die Schüler der Grundschule Haselbachtal am Gründonnerstag sich wieder reichlich im Wasser tummeln. Begeehrt waren wie immer die Rutsche und das kribbelnde Warten, wenn möglich auf einem großen Reifen, auf die riesige Wasserwelle (siehe Foto). Eine ordentliche Portion Mut wurde auch den Schülern beim Sprung vom

Grundschule Haselbachtal



3-Meter-Turm abverlangt. Den Kindern hat es wie immer großen Spaß gemacht. So konnten sie gut eingestimmt in die Osterferien gehen.

Kerstin Twarok, GS Haselbachtal

**Kirchliche Termine**

- Sonntag, 17.04.**  
Bischheim: 10.00 Posaunengottesdienst - Pfr. i.R. Maack
- Sonntag, 24.04.**  
Gersdorf: 10.00 Festgottesdienst Jubiläum 40 Jahre Chor Gersdorf - Pfr. R. Fourestier
- Sonntag, 01.05.**  
Gersdorf: 09.00 Gottesdienst mit Taufe und Abendmahl Pfr. R. Fourestier  
Bischheim: 10.15 Gottesdienst mit Abendmahl Pfr. R. Fourestier
- Donnerstag, 05.05. 2016 - Himmelfahrt**  
Bischheim: 10.00 Hofgottesdienst für die ganze Familie K.F. Wrana, Gem.päd./Pfr. R. Fourestier
- Sonntag, 08.05.**  
Pulsnitz: 10.00 Regionaler Gottesdienst zum Stadtfest Pulsnitz

**Gersdorfer Kirchenchor feiert Jubiläum**

Seit 40 Jahren Jahren gibt es den Chor in unserer Kirchgemeinde. Mit großer Dankbarkeit erleben wir immer wieder, dass es Menschen gibt, die unser Gemeindeleben mitgestalten und ihre Zeit dafür „opfern“. Dieses Jubiläum würdigen wir am Sonntag „Kantate - Singet“ am 24. April 2016. Dieser Tag fordert uns zum Singen auf in der österlichen Freudenzeit. In einem festlichen Gottesdienst um 10.00 Uhr in der Gersdorfer Kirche soll das Singen des Chores zu hören sein. U. a. wird erklingen das „Halleluja“ aus Georg Friedrich Händels Oratorium „Der Messias“ und „Die Himmel erzählen die Ehre Gottes“ aus „Die Schöpfung“ von Joseph Haydn. Dabei begleitet uns ein Instrumentalkreis mit Familie Fourestier mit Querflöten, Violine und Cello. Die Sängerinnen und Sänger, sowie Instrumentalisten, Pfarrer, Kantor und Kirchenvorstand, würden sich über viele Besucher sehr freuen.

Rudi Merz

**DRK Blutspendedienst Sachsen**



**Aufruf zur Blutspende im Ortsteil Bischheim**  
**am Freitag, 6. Mai 2016, 15.00 – 18.00 Uhr**  
**in der Kindertagesstätte „Haselmäuse“, Feldstraße 30**



**Dorffreunde Möhrsdorf e. V.**

**Liebe Einwohner der Gemeinde Haselbachtal,**

zu unserem traditionellen Maibaumsetzen im Ortsteil Möhrsdorf laden wir Sie alle

**am 30.04.2016; 18:00 Uhr**

auf den Dorfplatz und zum anschließenden Hexenfeuer mit gastronomischer Betreuung auf den Sportplatz recht herzlich ein.

Dorffreunde Möhrsdorf e.V.



**Kleingartenverein „Am Lindenberg“ e.V.**  
**OT Gersdorf**

**Liebe Vereinsmitglieder, liebe Gartenfreunde**

zu der am Dienstag, dem 26. April 2016 stattfindenden Mitglieder-/Wahlversammlung laden wir Sie recht herzlich ein.

Beginn: 19:00 Uhr Gaststätte „Nussbaum“ Obergersdorfer Straße, 33 01920 Haselbachtal / OT Gersdorf

**Tagesordnung:**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
3. Wahl der Wahlkommission
4. Wahl des Versammlungsleiters
5. Bekanntgabe des Schriftführers
6. Geschäftsbericht des Vorstandes
7. Bericht Kassenprüfer
8. Bericht des Kassenwartes
9. Diskussion
10. Beschluss: 01 / IV / 2016 Abrechnung HH-Plan 2015
11. Beschluss: 02 / IV / 2016 Haltung von Schafen und Ziegen im KGV
12. Beschluss: 03 / IV / 2016 Entlastung des Kassenwarts
13. Beschluss: 04 / IV / 2016 Entlastung des Vorstandes

Ab Punkt 14 wird die Versammlung durch den Wahlleiter geführt:

14. Wahl des Vorstandes sowie der Kassenprüfer
15. Schlusswort des 1. Vorsitzenden mit Ausblick auf das Gartenjahr 2016.

**Für Interessenten:**

Der Kleingartenverein „Am Lindenberg“ e.V. hat noch freie Gärten (auch mit Laube) zu vergeben.

Bei Bedarf auch mit Elektroanschluss & Nutzwasseranschluss. Interessenten melden sich bitte bei G. Stäglich,

**Tel.: 01 74-9 19 59 09**

Synnatzschke, 1. Vorsitzender



**Kleingartenanlage „Am Park“ Bischheim**

**Hallo Gartenfreunde – oder solche die es gern werden möchten!**

In unserer schönen, ruhigen Kleingartenanlage „Am Park“ in Bischheim sind noch einige Gärten (verschiedene Größen) zur Nutzung frei. E-Anschluss ist möglich – Nutzwasseranschluss vorhanden. Ist Ihr Interesse geweckt, dann melden Sie sich bitte bei Jens Körner, Tel. 03578/71518, Handy 0172 3783178

**Jugendclub**





**Schießsportverein '99  
Bischheim-Häslich e.V.**

**Sehr geehrte Einwohner von Haselbachtal,**

unser Verein richtet am 30. April das 8. STEHALWA- Turnier 3D und die Kreisjugendspiele im Bogenschießen aus.

Der Austragungsort ist unser Vereinsgelände in Häslich, der Bereich des Lehrpfades vom Steinbruchmuseum, die Abraumhalde von Herrn Eisele bis zum Waldgebiet hinter den mobilen Sägewerken, um die Schäfereiteiche.

An diesem Tag sollten die Waldwege in diesem Bereich nicht verlassen werden und bitte gekennzeichnetes Umland aus Sicherheitsgründen meiden.

Die Waldwege sind mit Hinweisschildern gekennzeichnet.

Der Parcour besteht aus 28 Bogenschützenständen und wird im Kreisverkehr begangen, so dass die gekennzeichneten Wege nicht verlassen werden können.

Der Parcour darf nur mit sachkundiger Führung oder im Anhang einer Bogenschützengruppe betreten werden.

Der Wettkampf wird mit einem Böller gestartet.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Mit freundlichen Grüßen

Jens Wegemann, 1.Vorsitzender



**Karoline-Rietschel-Haus**

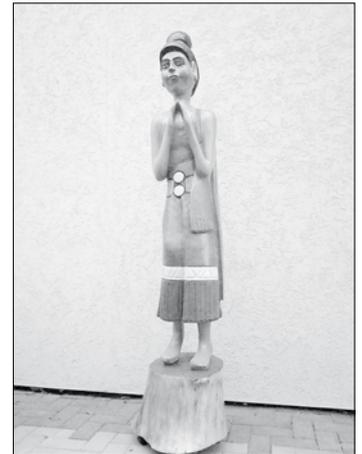
**Ideen in Farbe und Form**

Unter diesem Titel gestaltet der Freizeitkünstler Gerd Wachs aus Weixdorf ab dem 8. Mai 2016 eine großartige Ausstellung im Karoline-Rietschel-Haus Gersdorf.

Angeregt durch einen erfolgten Ausstellungsbesuch will der ehemalige selbständige Tischlermeister i.R. der Öffentlichkeit einen Teil seiner Exponate der Malkunst und der kreativen Holzgestaltung zeigen.

Aussagekräftige Bilder, vielfältig und farbenfroh, sowie Figuren, aus gewachsenem Holz herausgearbeitet, laden zum Verweilen ein und regen den Gast zu Gesprächen an.

Der Inhalt der Ausstellung könnte ein echter Höhepunkt im zehnten Jahr des Karoline-Rietschel-Hauses werden.



*vom Künstler angefertigte Holzfigur*

Die Begrüßung und Ausstellungseröffnung findet um 15.00 Uhr statt. Ab 14.30 Uhr ist bereits ein Kaffee- und Kuchenbüfett geöffnet.

Des Weiteren weisen wir auf die laufende Ausstellung hin.

Doreen Liebschner zeigt Fotografien von Landschaften und aus der Natur.



*Doreen Liebschner und die Bürgermeisterin Margit Boden bei der Ausstellungseröffnung*

- Leserzuschrift -

**Über allen Bergen,  
zwischen Oberlausitz und Himalaya**

Schon zur guten Tradition geworden ist es, dass wir TUS Sportfrauen die interessanten Multimedia-Vorträge im Rietschelhaus auf keinen Fall verpassen möchten.

Der Heimatverein hatte mit schönen Plakaten ausreichend für den am 14.03. stattfindenden Vortrag von Joachim Mietsch eingeladen. Wer Herrn Mietsch kennt, der weiß, dass man sich auf zwei unterhaltsame Stunden mit Unmengen von hervorragenden Bildern und Geschichten freuen

**Heimat- und Museums-Förderverein Reichenau e.V.**

**Veranstaltungen „Heimathaus Reichenau“ April**

14. April, Donnerstag, 15.00 Uhr, Frauen-Treff im „Heimathaus“

22. April, Freitag, Beginn 19.30 Uhr Mitgliederversammlung im Heimathaus, Tagesordnung gemäß Einladung.

30. April, Sonnabend, Treff ab 17.00 Uhr am Heimathaus, Kinder, Eltern, Großeltern und Gäste sind eingeladen! Es erfolgt das Aufstellen des Maibaumes, anschließend Umzug zum Maifeuer 2016, unter Leitung der Freiwilligen Feuerwehr Reichenau!

Vorbereitung für die Stempel- und Versorgungsstelle zum „Lausitzer Anradeln“ (RTF) am 1. Mai 2016 am „Heimathaus“- „Armenhaus“ Reichenau

Zu den öffentlichen Veranstaltungen und Treffen sind alle Einwohner, Einwohnerinnen sowie Gäste herzlich willkommen!

Der Vorstand

**Vorschau auf Veranstaltungen vom 19.04. bis 11.05.**

<b>Di., 19.04.</b>	<b>14.00 Frauentreff</b>	Vierseithof Häslich Heimatverein Haselbachtal e.V.
<b>Sa., 30.04.</b>	<b>8. 3-D-STEHALWA Bogenschießen</b>	Schießanlage Häslich Schießsportverein '99 Bischheim-Häslich e.V.
<b>Sa., 30.04.</b>	<b>Hexenfeuer</b>	alle Ortsteile der Gemeinde Gemeinde Haselbachtal
<b>So., 01.05.</b>	<b>Maifeier</b>	Vierseithof Häslich Heimatverein Haselbachtal e.V.
<b>Do., 05.05.</b>	<b>Himmelfahrt Oldtimertreffen</b>	Prelle Häslich Förderverein Schauanlage und Museum der Granitindustrie e.V.
<b>Mi., 11.05.</b>	<b>14.30 Seniorentreff</b>	Vereinstitreff Bischheim Seniorenclub Bischheim-Häslich e.V.

**Karoline-Rietschel-Haus**

konnte. Leider hatten sich nicht allzu viele Besucher am Montagabend auf den Weg gemacht. Schade, jeder der nicht da war hat was verpasst! Dem Heimatverein als Organisator können wir nur recht herzlich für ihre Bemühungen, abwechslungsreiche Vorträge und Veranstaltungen den Haselbachtalern anzubieten, danken.  
Ines Stange

**SV Haselbachtal - Fußball**

**Vorschau**

So., 17.04., 15.00 Uhr: SV H. 1. – SG Nebelschütz 1.  
So., 01.05., 15.00 Uhr: SV H. 1. - SpG Ottendorf/Liegau 1.  
So., 01.05., 13.00 Uhr: SV H. 2. - SV Liegau/A. 1.  
Die Spiele finden in Reichenbach statt!

**Das Sportfest findet vom 12. bis 14.August statt!**

**Fußballcamp 2016 beim SV Haselbachtal mit prominenten Trainern**

In der ersten Sommerferienwoche findet beim SV Haselbachtal in Bischheim das 3. Fußballcamp statt. Vom 27. bis 30. Juni 2016 täglich von 09.30 bis 16.00 Uhr für Mädchen und Jungs im Alter von 6-15 Jahren.

Am Vor- und Nachmittag wird den Kindern durch qualifizierte Trainer ein abwechslungsreiches und auf Kinder abgestimmtes Trainingsprogramm mit Technik- und Taktikschulung geboten.

Das Camp wird von folgenden Trainern durchgeführt:

- Thomas Hentschel (Trainer FSV Budissa Bautzen – Regionalliga)
- Frank Lippmann (ehemaliger Spieler von Dynamo Dresden, heute Trainer beim Bischofswerdaer FV 2.)
- Thomas Baron (einer der erfolgreichsten Nachwuchstrainer aus Sachsen – ehemaliger A- und B-Jugendbundesligatrainer von Borea Dresden)
- Andreas Wagenhaus (ehemaliger Bundesligaspieler (50 Einsätze) von Dynamo Dresden u. Fenerbahce Istanbul)
- Erik Schmidt (ehemaliger A-Jugendbundesligatrainer von Dynamo Dresden, heute Trainer beim Bischofswerdaer FV 1. – Oberliga)

Im Gesamtpreis von 145,- € für alle 4 Tage sind folgende Leistungen enthalten:

- Qualifizierte Betreuung von 09.30 – 16.00 Uhr
- Täglich warmes Mittagessen
- Den ganzen Tag Getränke
- Hochwertiges Trikot
- Hochwertige kurze Hose
- Hochwertiger Trainingsball
- Trinkflasche
- Eintritt ins Freibad Bischheim
- Pokale für den Elfmeterkönig

Anmeldungen unter: 0171/3325063 oder mario.wehnert@gmx.de

Vorstand SV Haselbachtal

**Nächster Erscheinungstermin**

**Ausgabe 05/2016** erscheint am **09.05.2016**  
**Redaktionsschluss** **FREITAG!! 29.04. 09 Uhr!**  
**Anzeigenschluss** **FREITAG!! 29.04. 09 Uhr!**  
 Änderungen vorbehalten!

**TuS 1890 Gersdorf -Möhrsdorf**

**Nachruf**

Am 28.Februar 2016 ist plötzlich und unerwartet unser Sportfreund

**Steffen Barth**

im Alter von nur 46 Jahren verstorben.

Steffen war seit seiner Kindheit Mitglied in der Abteilung Tischtennis beim SV Bischheim-Häslich. Nach dem Schließen der Sporthalle in Bischheim wurde diese Abteilung aufgelöst und er wechselte mit anderen Sportfreunden zum



TuS 1890 Gersdorf-Möhrsdorf, dem er seit dem 01.07.2011 angehörte. Steffen hat sich im Verein besonders um die Ausbildung und Förderung der Kinder und Jugendlichen gekümmert. Er ist mit ihnen zu Turnieren, Meisterschaften und Punktspielen gefahren und hat sie dabei hervorragend betreut. Selbst spielte er in dieser Saison in unserer 3. Mannschaft erfolgreich Tischtennis und wäre mit der Mannschaft in die 2. Kreisliga aufgestiegen.

Wir verlieren mit Steffen Barth einen, mit sehr hoher Einsatzbereitschaft aktiven und immer freundlichen Sportkameraden.

Unser tief empfundenes Mitgefühl gilt besonders seiner Ehefrau Monika und seinen beiden Söhnen Richard und Alexander, die auch unserer Abteilung angehören.

Wir werden Steffen sehr vermissen und ihn stets in guter Erinnerung behalten.

Die Tischtennisspieler des TuS 1890 Gersdorf-Möhrsdorf e.V.

**Hallo Jung`s und Mädchen !**

Lust zum Tischtennis spielen?  
Kommt doch einfach mal vorbei.

**Training: jeden Dienstag und Freitag ab 17:30 Uhr**

hier in der Sporthalle (Grundschule)

[www.tischtennis-gersdorf.de](http://www.tischtennis-gersdorf.de)

## SV Haselbachtal - Volleyball Frauen

### Teilerfolg

Zum letzten Heimspieltag der Saison am 19.03.16 wollten die Frauen vom SV Haselbachtal noch einmal zwei Siege einfahren. Der erste Satz gegen VV Zittau 09 III begann vielversprechend mit einer Führung von 11:4 Punkten. Danach hatten sich die Gäste gut eingestellt und erkämpften sich ein 19:19. Der Satz wurde aber noch mit 25:22 gewonnen. Dafür holten sich die Zittauerinnen den 2.(25:18) und 3. Satz (25:22). Der vierte Satz schien wieder besser zu laufen. Aber eine 22:18 Führung wurde durch zu viele Fehler noch mit 23:25 abgegeben. Schade! Für eine 1:3 Niederlage gibt es leider keine Punkte. Der zweite Gast war eine junge Mannschaft des MSV Bautzen 04 II. Hier gelang den Mädels ein klarer 3:0 Sieg (25:9, 25:13, 25:9). Für diesen Tag ein Teilerfolg.

SV Haselbachtal spielte mit: Jenny Kießling, Marina Johnne, Carolin Steinborn, Anne Lehmann, Susan Geißler, Lysann Bevermann, Lisa Thomas, Trainer Jens Mager

JM

### Volleyballerinnen gesucht!

Zur Verstärkung unserer Punktspiellmannschaft suchen wir interessierte Mädchen und Frauen, die Spaß am Volleyballspiel haben und eine Herausforderung suchen. Wir, die Mädels und Trainer vom SV Haselbachtal, würden uns über einen Anruf oder Nachricht von Euch unter 015119375744 freuen!

## „Die Holzer“ e. V.

### Ein großes Ereignis steht an.

Zum Jubiläum – 15. Holzwettsägen laden wir alle Haselbachtaler und Freunde aus Nah und Fern ein. Das Fest findet auf der „Prelle“ in Häslich statt. Der Eintritt ist frei, es sind einige Überraschungen in petto. Im Haselbachtal soll endlich wieder etwas los sein. Unterstützung haben wir. Das Gelände der „Prelle“ wird von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr zum Festgelände der Holzer erklärt. Livemusik durch die Band „Gebr. Kiesling“ und die Atlantik-Diskothek.

- Wettsägen auf Zeit oder nach Gewicht des Holzes
- Für die Kinder – alle mal ran, da wird was draus!
- Streichelzoo
- Tiere zum Reiten
- Kinderschminken, Basteln und Wissensquiz für die ganze Familie
- Tannenzapfenzielwerfen und Holzscheibenzielkullern
- Es werden Deko-Figuren aus Heu aus- und hergestellt.
- Großer Trödelmarkt – wer was hat, ist dabei, kostenfreier Stand (bitte vorher anrufen)
- Mobiles Sägewerk mit Schauvorführung

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Aber auch im Verein ist was los. Das Fruchtbarkeitsfest (Ostern) wurde traditionell gefeiert und der Holzrückenschlitten (M.2 zu 1) steht. Wir haben weitere Stücke für unser Museum erhalten, arbeiten diese gerade auf. Das Projekt: „Wir pflanzen mit Kindern ihren Lebensbaum“ ist gestartet. Zwei stehen schon. Leon (Müden a. d. Mosel) und Steffi (aus Hamburg) waren die Ersten. Wir haben Kontakte mit den Kindertagesstätten im Haselbachtal aufgenommen. „Alle Kinder, welche in die Schule gehen werden, können ihren eigenen Lebensbaum pflanzen!“ Ein entsprechendes Pflanzgebiet stellte die Familie Opitz aus Häslich zur Verfügung. Wir wollen die Kinder zurück zur Natur bringen. Eine

## „Die Holzer“ e. V.

Herkulesaufgabe, denn alles finanzieren die Waldbesitzer selbst. Das Pflanzen wird noch im April erfolgen. Die Bäumchen sind da. Ohne den Forstwirtschaftler Jürgen Petzold, welcher alle anfallenden Sägearbeiten erledigt, ist das Projekt nicht zu stemmen! Ein großes Danke auch an alle, die uns ungenannt unterstützen!  
Also dann am 1. Mai auf der Prelle!

„Die Holzer“ e.V.

## Von der Häslicher Schuluhr zur Turmuhr

Im Amtsblatt 03/2015 wurde ausführlich über die Geschichte der Schuluhr berichtet. Der Beitrag endete mit dem leider notwendigen Ausbau der Uhr aus dem ehemaligen Schulgebäude.

In der Zwischenzeit ist einiges passiert: Aus zahlreichen Vorschlägen für den neuen Standort wurde das ehemalige Transformatorenhaus der Energieversorgung am Mühlberg in Häslich ausgewählt. Die Gemeinde Haselbachtal hat dieses Gebäude kostengünstig vom ehemaligen Eigentümer erworben, da es nicht mehr gebraucht wurde.

Am 13.02.2016 trafen sich neben der Bürgermeisterin Margit Boden der Uhrmacher Mathias Schäfer aus Weißbach, einige Handwerker und Einwohner, welche sich an der Montage der Uhr beteiligen werden. Es wurde ein grober Ablaufplan über die notwendigen Arbeiten besprochen, wie Elektroinstallation, Gerüstbau, Mauerwerksdurchbruch für das Ziffernblatt, Malerarbeiten, Dachdeckerarbeiten, Abdeckung der Bodenöffnung im Inneren, Einbau eines Zwischenpodestes usw.

Von allen Anwesenden wurde Interesse und Bereitschaft bei der Mitwirkung des Vorhabens bekundet. Die Handwerker wollen durch Sponsor-Leistungen zur Kostenreduzierung beitragen.

Interessierte Bürger können sich gern in Form von Geldspenden, einzureichen bei der Gemeinde Haselbachtal, Bankverbindung Ostsächsische Sparkasse Dresden, IBAN DE 18 8505 0300 3110 0043 71, Kennwort: „Turmuhr“ beteiligen. Ein Anfang, in Form einer finanziellen Unterstützung durch Einwohner, ist bereits gemacht. Auch Kleinvieh macht Mist ...

Unser Ziel soll es sein, im Jahr 2016 nicht nur den 120. Geburtstag der Uhr zu feiern, sondern auch gleichzeitig ihre Wiedergeburt.

Aus der alten Schuluhr wird dann unsere neue Turmuhr.

Wir denken, dass die Mitglieder des ehemaligen Bartvereines und Initiatoren der Schuluhr einverstanden wären.

J.S.



## Heimatverein „Haselbachtal“ e.V. Reichenbacher Str. 2, Häslich

### Die Holzspeilerproduktion von Bischheim

Zeitzeugnisse sollen auf dem Vierseithof in Häslich bewahrt bleiben und die Geschichte haben wir zu Papier gebracht.

Es war kein anderer als Siegfried Johnne aus Bischheim, der sich an den Heimatverein wandte, ihm dabei zu helfen, eine Maschine aufzubewahren, mit der er etwa 20 Jahre Holzspeiler produziert hat.

Wir wurden neugierig und haben uns engagiert. Es ist ca. 70 Jahre her, da nahmen die Dinge ihren Lauf und sollten erst nach der Wende ihr Ende finden.

Der Heimatverein Haselbachtal e.V. will mit Siegfried Johnne den Kraftakt wagen, wie damals Holzspeiler zu fertigen. Die Apparatur, die bisher bei dem über 80-jährigen Siegfried Johnne in einem Schuppen

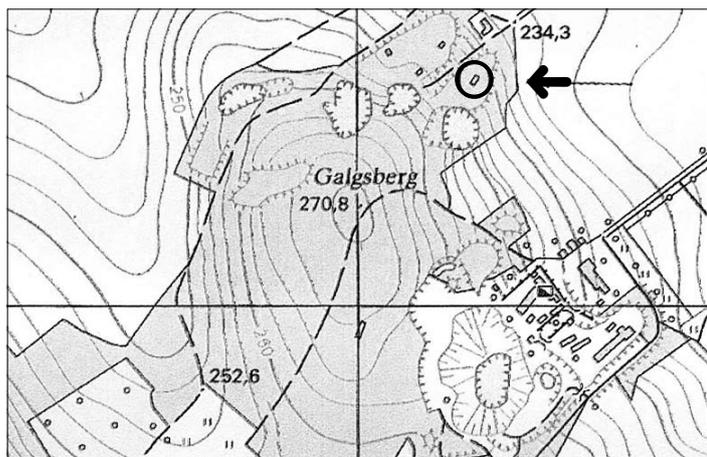


**Heimatverein „Haselbachtal“ e.V.**  
**Reichenbacher Str. 2, Häslich**

stand, befindet sich mittlerweile auf dem Vierseithof und wartet auf seinen spektakulären Einsatz.

Wollen wir uns zunächst die Geschichte dieser Produktion vergegenwärtigen.

Nach dem zweiten Weltkrieg ließen sich in Bischheim die Aussiedler und Brüder Franz und Josef Eimann aus dem Tschechischen nieder. Sie waren des Handwerks der Holzspeilerfertigung mächtig und machten sich damit selbständig. Sie hatten die Holzspeiler sicher ursprünglich nur mit Spezialhobeln hergestellt und bedienten sich nun einer selbstgebauten Zugeinrichtung aus Elektromotor und Getriebe bestehend. Dabei konnte die Arbeitsproduktivität wesentlich gesteigert werden.

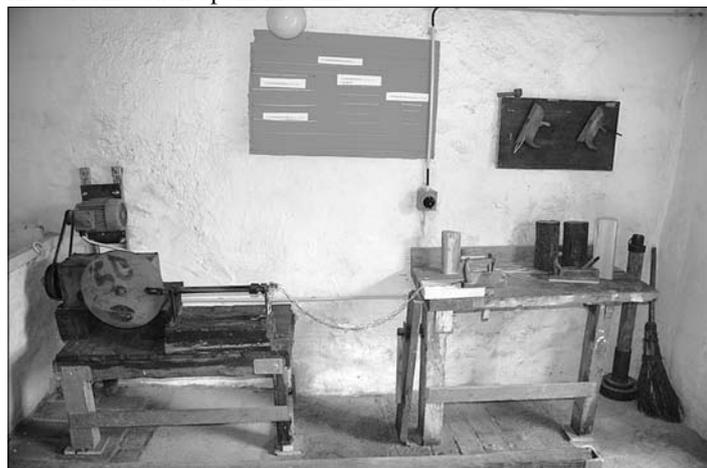


**Standort der Produktion**

Als Produktionsstandort bot sich der private Pachtsteinbruchbetrieb Alwin und Edwin Rietschel in unmittelbarer Nähe zum Galgsberg an. Die Gewinnung von Stein lief dort 1972 aus. Mit Verringerung der Steinbruchbelegschaft der Rietschels diente ein Teil des Belegschaftsgebäudes als Arbeitsraum für die Speilerproduktion. Mit diesem Handwerk verdienten sich die Brüder Eimann über 30 Jahre ihren Unterhalt. Es wurden Eisstiele (10 cm) und Wurstspeiler (20 cm) als Massenartikel hergestellt. Die ca. 2,5 cm starken Holzstäbchen wurden bei den Wurstspeilern noch angespitzt.

Siegfried Johne reizte schon frühzeitig eine Übernahme dieser Produktion. Nach einer anfänglichen Kooperation machte er sich dann mit der Betriebsübernahme selbständig.

Er beschaffte sich dazu einen eigenen Produktionsapparat. Dieser bestand ebenfalls im Wesentlichen aus einem elektrischen Antriebsmotor, einem Getriebe für die Erzeugung einer Hubbewegung, einer Werkbank mit verschiedenen Spezialhobeln.



**Installation des Arbeitsplatzes auf dem Vierseithof**



**Heimatverein „Haselbachtal“ e.V.**  
**Reichenbacher Str. 2, Häslich**

Zum Zwecke der Steigerung der Leistung wurden laufend technische Veränderungen ausprobiert, die aber nur selten zum Erfolg führten. Der Bedarf an diesen Produkten änderte sich im Laufe der Zeit. Eisstiele waren nicht mehr gefragt. Dafür wurden Stiele für Zuckerwatte und Stäbe für Gurkenpflanzen benötigt. Neben Wurstspeilern war der Bedarf an Schaschlik-Speilern gestiegen.

Nahmen die Brüder Eimann für die Produktion Fichten- und Kiefernholzer, sah Siegfried Johne deutliche Vorteile mit dem Einsatz von Lindenholz. Die Gurkenstäbe und Stiele für Zuckerwatte waren 30 cm lang. Diese Produktion war saisonbedingt gefragt, so dass im Winter auf Vorrat gearbeitet wurde. Sieht man von Vor- und Nachbearbeitungszeiten ab, waren in einer Minute etwa 60 Stäbe herzustellen.

**Am 1. Mai 2016 – im Rahmen des Aufstellens des Maibaumes um 10.00 Uhr – findet auf dem Vierseithof ein Frühschoppen statt. Dort soll dann die Speilerproduktion öffentlich vorgeführt werden. Dazu wird auch ein gegrillter Schaschlikspieß angeboten. Sie sind herzlich zu einem Besuch eingeladen.**

Heimatverein Haselbachtal e.V.



**Der Dresdner Heidebogen startet in die 2. Förderrunde**



Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen 2014 - 2020



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Interessierte Akteure können zum zweiten Mal ihre Förderbegehren bei der Region einreichen. Der Stichtag zur Abgabe ist der 4. Juli 2016. Aber nicht alle Themen in dieser Förderrunde dabei. Der Schwerpunkt liegt bei Tourismus, Infrastruktur, Wirtschaft & Bildung. Das Regionalmanagement berät dazu jeden Antragssteller. Im August werden die Vorhaben dann zur Förderung ausgewählt.

**Schwerpunkte des 2. Aufrufs**

Angesprochen sind Bürger, Unternehmen, Vereine und Kommunen, die zur so genannten Gebietskulisse des Dresdner Heidebogens gehören und ein Vorhaben umsetzen wollen, das zur LES passt. Zur Gebietskulisse gehören alle Kommunen zwischen Kamenz und Großenhain, Dresden und der Landesgrenze im Norden. Dresden gehört nicht dazu.

Zu den Zielen des aktuellen Aufrufs gehört Kleinst- und Kleinunternehmen bei der Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen zu unterstützen, Sport- und Freizeiteinrichtungen zu entwickeln und zu fördern, durch die Schaffung und Sicherung von Bildungsangeboten für junge Familien beste Bedingungen zu schaffen, eine attraktive Naherholungsinfrastruktur zu entwickeln, bessere Versorgungsbedingungen für Ältere zu schaffen, der Schließung von Landarztpraxen entgegenzuwirken und manches mehr.

**Der 2. Aufruf – 2,5 Millionen Euro stehen noch für das Jahr 2016 bereit**

Im zweiten Aufruf werden durch den Dresdner Heidebogen nochmals 2,5 Millionen EURO bereitgestellt. Diese Geld gilt es nun durch passende Vorhaben zu untersetzen.

Bis zum 04. Juli 2016 ist nun Zeit, die Antragsunterlagen einzureichen, das ist der so genannte Stichtag.

Es ist also das beste, sich rechtzeitig mit dem Regionalmanagement in Verbindung zu setzen.

(->)

**Heidebogen** DRESDNER Dresden Heidebogen

Dieses prüft, ob und in welches Handlungsfeld das Vorhaben passen könnte und übergibt an den Antragsteller eine Checkliste, welche Unterlagen benötigt werden.



**Infrastruktur, Wirtschaft, Bildung & Tourismus sollen gefördert werden**

Gesucht werden Vorhaben in den Bereichen Infrastruktur, Wirtschaft, Bildung & Tourismus.

Zum besseren Verständnis hier einige Beispiel für mögliche Förderprojekte:

Handlungsfeld: Wirtschaft & Infrastruktur:

- Um- oder Wiedernutzung leerstehender Gebäude für Unternehmen (Unternehmen, die der Grundversorgung der Bevölkerung mit Waren & Dienstleistungen dienen sowie Handwerksunternehmen)
- Modernisierung und/oder Außenhüllensanierung von gewerblichen Unternehmen der Grundversorgung, hier besonders Gastronomien
- Ausstattung von gewerblichen Unternehmen der Grundversorgung (Maschinen, Anlagen und mit dem Gebäude fest verbaute Ausstattungen)
- Gestaltung von Freiflächen & Plätzen, Rastplätzen, Spielplätzen
- Ausbau von ländlichen Wegen
- Abbruch und Entsiegelungen auf öffentlichen Flächen
- Kooperationen zur wirtschaftlichen Zusammenarbeit, Zusammenarbeit von Unternehmen & Schulen, Projekte zur Berufsorientierung etc.

Fördersätze: zwischen 20 und 50 % (für Unternehmen max. 30 %) max. Zuschuss: zwischen 75.000 und 100.000 EUR (für Kommunen bis 450.000 EUR)

Handlungsfeld: Tourismus, Naherholung & Freizeit:

- Sanierung, Modernisierung, Erweiterung von Beherbergungsbetrieben (hier auch im Außenbereich z.B. Biergarten)
- Qualifizierung öffentlicher Einrichtungen des Tourismus (z.B. Sanitäranlagen am Campingplatz, Maßnahmen des Barriereabbau)
- Modernisierung und/oder Außenhüllensanierung von Kultureinrichtungen

**Heidebogen** DRESDNER Dresden Heidebogen

- Ausbau des tour. Wegenetzes, öffentliche Besucherlenkung & Beschilderung, Ausstattung öffentlicher Einrichtungen für Touristen, Radfahrer, Wanderer, Besucher
- Abbruch und Entsiegelungen auf öffentlichen Flächen
- Neuschaffung von öffentlichen Freianlagen (bes. für Jugendliche)
- Kooperationen, die der Vernetzung & Qualifizierung der Akteure des Tourismus dienen; Vorhaben die der Informationsvermittlung dienen bzw. zur

Fördersätze: zwischen 20 und 50 % (für Unternehmen max. 30 %) max. Zuschuss: zwischen 75.000 und 100.000 EUR (für Kommunen bis 450.000 EUR)

Handlungsfeld: Bildung:

- Entwicklung von Bildungs- und Weiterbildungsangeboten für alle Generationen

Fördersätze: zwischen 60 und 90 % (für Unternehmen max. 30 %) max. Zuschuss: zwischen 10.000 und 15.000 EUR

Handlungsfeld: Regionsübergreifende Kooperationen

- Zusammenarbeit von Vereinen, Unternehmen oder Gebietskörperschaften überregional zu den Themen: Jugendarbeit, Tourismus, Landschaftspflege & Direktvermarktung

Fördersätze: zwischen 70 und 90 % (für Unternehmen max. 30 %) max. Zuschuss: zwischen 10.000 und 40.000 EUR

Am 15. August 2016 trifft sich der Koordinierungskreis, der die eingereichten Anträge bewertet und nach einem Rankingverfahren in eine Rangliste einordnet. Sinn des Rankings ist, dass alle Förderschwerpunkte ausgewogen bedient werden und das Budget zuerst für Vorhaben verwendet wird, die eine hohe Bedeutung für die Entwicklung der Region haben.

Wer sich informieren möchte über Termine, Fördermöglichkeiten und das Verfahren, kann dies unter [www.heidebogen.eu/foerderung](http://www.heidebogen.eu/foerderung) tun oder die Beratungsangebote des Regionalmanagements kostenfrei und unverbindlich in Anspruch nehmen.

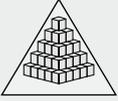
Regionalmanagement Dresdner Heidebogen  
 August-Bebel-Str. 2  
 01471 Radeburg  
 Tel. 035208 / 34781  
[info@heidebogen.eu](mailto:info@heidebogen.eu)  
[www.heidebogen.eu/foerderung](http://www.heidebogen.eu/foerderung)

**TopKontor Handwerk**  
 – die Bürolösung für Elektriker - Dachdecker - Sanitär- und Heizungsinstallateure - Maler - Hausmeister ...

**über 12000  
 Lizenznehmer  
 deutschlandweit**

**Unverbindlich Beratungs-/ Demotermin vereinbaren bei**

Michael Müller & Gerd Kunze GbR Tel.: +49.35952.32229  
 IT-Dienstleistungen und Marketing Fax: +49.35952.32230  
 Rathausstraße 8 mail: [info@mukxx.de](mailto:info@mukxx.de)  
 01900 Großbröhnsdorf <http://www.mukxx.de>



Förderverein e.V. „Schauanlage und Museum der Granitindustrie“



**Ostermontag  
auf der Prelle**

Osterhase lockt über 1500 Besucher auf die Prelle. Am Ostermontag verzeichnete der Förderverein Schauanlage und Museum der Granitindustrie e.V einen enormen Ansturm von Besuchern aller Altersgruppen.

Die vielen Attraktionen wie Führung, Streichelzoo, Tombola, Bastelstraße und natürlich die Beobachtung des UHU wirkten wie ein Magnet.

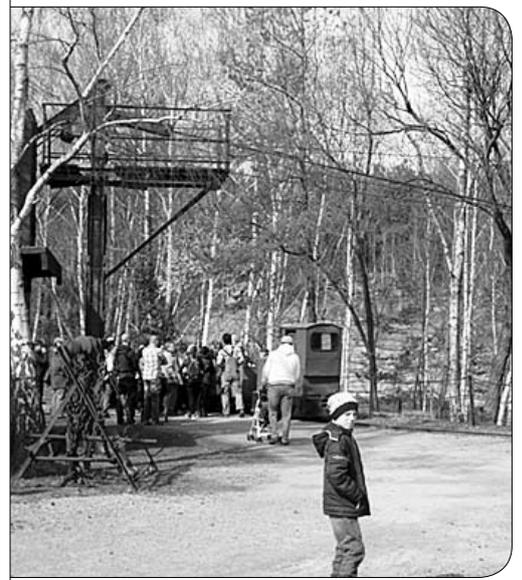
Der Verein bedankt sich bei allen Besuchern und Helfern, die ehrenamtlich für das Wohl der Gäste sorgten. Dem Pächter der Klause konnte man die Zufriedenheit, jedoch auch die Anstrengung ansehen.

Ein ganz herzlicher Dank auch dem Verein der Rassekaninchenzüchter aus dem Haselbachtal, die kurzfristig eine kleine Auswahl ihrer prächtigen Tiere ausstellte.

Und schon wirft die nächste Veranstaltung ihre Schatten voraus, denn am 05.05.2016, also Himmelfahrt, wird wieder viel los sein.

Bitte informieren Sie sich dazu auf unserer Homepage [www.steinbruchmuseum.de](http://www.steinbruchmuseum.de) und den aktuellen Veröffentlichungen.

Der Vorstand





# Steffen Mieth

Party- und Lieferservice  
Verleih von  
Biertisch-Garnituren, Partyzelten,  
Gläsern, Geschirr, Besteck,  
Bierkühler, Schanktisch  
Haselbachtal, OT Häslich  
Reichenbacher Straße 26  
Tel. 03578.71123 - Fax 784052  
Mobil 0177.8376847

Verkauf / Prüf- und Fülldienst  
**Anders - Brandschutz** **GLORIA®**  
IHR PARTNER FÜR SICHERHEIT

- große Auswahl an Handfeuerlöschern für privat und Gewerbe - Beratung kostenlos
- Feuerlöschgeräte und Anlagen - Prüf- und Fülldienst aller Typen und Fabrikate
- Feuerschutzschränke und Wandhydranten - Installation und Wartung von Rauchabzugsanlagen - Erstellung von Flucht- und Rettungswegeplänen

Jacobsweg 4 - Großröhrsdorf - Tel./Fax (03 59 52) 5 67 29  
Mobil (01 73) 9 24 79 46 - anders-brandschutz@t-online.de

**G** Gersdorfer  
**S** Tankstelle  
& KFZ-Service  
GmbH

Bahnhofstraße 17a  
01920 Haselbachtal/  
OT Gersdorf  
www.huegelland-ag.de

**Frühjahrsaktion bis 15.05.2016**

**Fahrzeugaufbereitung**  
Tel.: 03578/35 41 69

- Innenraumaufbereitung ab 89,- €  
incl. Reinigung Polster, Teppich, Kunststoffe und Scheiben
- Lackaufbereitung
- Unterbodenversiegelung
- Hohlraumkonservierung

**Freie Kfz-Werkstatt**  
Tel.: 03578/35 41 44

- Frühjahrscheck 19,90 € zuzgl. Material

**LKW-PKW-Wäsche**

**freie Tankstelle**

**Zur Teamverstärkung gesucht:** Krankenschwester/KrankenpflegerIn/AltenpflegerIn/PflegehelferIn - faire Bezahlung über Pflegemindestlohn, keine Teildienste, flexible Arbeitszeiten

**PFLEGEDIENST**  
**DOREEN LIEBSCHNER**

**Büro:** Pulsnitzer Straße 1  
01936 Großnaundorf  
**privat:** Bischheim, Ringweg 7  
01920 Haselbachtal

**Kontakt (24 h)**  
**0172/1369259**

Telefon: 035955/73594  
Telefax: 035955/716699  
Mail: post@pd-liebschner.de  
www.pflegedienst-liebschner.de

**AGRAR GmbH**  
Gersdorf-  
Oberlichtenau

**Kontakt** Agrar GmbH Gersdorf-Oberlichtenau  
Bahnhofstraße 17a  
01920 Haselbachtal  
Tel.: 03578/354-0  
I-Net: www.huegelland-ag.de

**Verkauf landwirtschaftlicher Produkte im Kartoffellagerhaus Oberlichtenau**  
Großnaundorfer Straße, 01896 Pulsnitz OT Oberlichtenau  
Tel.: 03 59 55/4 51 26  
Öffnungszeiten immer donnerstags: 09.00 - 12.00 Uhr / 12.30 - 17.00 Uhr

Unsere Produkte:

- Speisekartoffeln
- Futterkartoffeln
- unsortierte Kartoffeln
- Legemehl 25 kg oder 40 kg
- Kaninchenpellets
- Heu & Stroh
- abgesacktes Getreide 25 kg (Weizen, Gerste, Hafer, Triticale, Quetschhafer, Sonnenblume, Mais)

**Termine 2. Quartal für Welsverkauf im REWE-Nahkauf Gersdorf,**  
Bahnhofstraße 17a, 01920 Haselbachtal  
jeweils am Freitag, dem ...

**29. April 2016**  
**27. Mai 2016**  
**24. Juni 2016**

**Wöchentlicher Verkauf immer freitags von 15.00 - 17.00 Uhr**  
Schrebergartenweg, 01920 Haselbachtal OT Gersdorf,  
**Vorbestellung** bis Mittwoch lfd. Woche Tel.: Büro 0 35 78/35 40  
oder Fischhalle 0173/5716022

**RENAULT**  
Passion for life

Der neue  
**Renault MEGANE**  
Leidenschaft beginnt.

Renault Mégane Life ENERGY Tce 100  
ab  
**14.490 €**

**5 Jahre Garantie\***

\* 15-Zoll-Stahlräder „Lagoon“ • Fahrersitz höhenverstellbar • 3D LED Heckleuchten • LED-Tagfahrlicht vorne • Manuelle Klimaanlage

Renault Mégane ENERGY Tce 100: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 6,7; außerorts: 4,6; kombiniert: 5,4; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 120 g/km. Renault Mégane: Gesamtverbrauch (l/100 km): kombiniert: 6,0 - 3,3; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 134 - 86 g/km (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007).

Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.

**AUTOHAUS ULF KLEDITSCH E.K.**  
Renault- und Dacia- Vertragspartner  
Hohe Straße 5, 01917 Kamenz  
Tel. 03578-38230, www.kleditsch.de

**KLEDITSCH**

\*2 Jahre Renault Neuwagengarantie und 3 Jahre Renault Plus Garantie (Anschlussgarantie nach der Neuwagengarantie) für 60 Monate bzw. 100.000 km ab Erstzulassung gem. Vertragsbedingungen. Abb. zeigt Renault Mégane GT mit Sonderausstattung, zzgl. Bereitstellungskosten 749€

**Anzeigen im Amtsblatt Haselbachtal:**  
Tel. (03 59 52) 3 22 29  
E-Mail: info@muk-werbung.de

**Bischheim: Großzügige + sonnige 2,5-R.-EG-Wohnung**

Erstbezug nach Komplettrenovierung, 85 m<sup>2</sup>, für preiswerte 440 € Kaltmiete + niedrige Nebenk. bei 56 kWh/m<sup>2</sup>\*a, + Kautions, inkl. Keller, Stellplatz usw. - umfangreiche Infos unter: [www.immobilienscout24.de/85470430](http://www.immobilienscout24.de/85470430)  
**sofort verfügbar: 03578-307001**



Inh.: René Gramsch  
 Königsbrücker Str. 6  
 01936 Koitzsch  
 Tel.: 035795 42875  
[www.zum-bruederchen.de](http://www.zum-bruederchen.de)

**GASTHAUS • PENSION • PARTYSERVICE**

- 5. Mai Christi Himmelfahrt - Traditionell Schwein vom Spieß
  - Jeden Freitag ab 18.00 Uhr: Rippchenessen „Einmal bezahlen, essen bis zum Platzen.“
- +++ Pfingstmontag bereits ab 11 Uhr geöffnet +++

Rositas  
**Küche**  
 frisch, saisonal, regional

im Gasthof Reichenbach

**Brunch zu Pfingsten**

15. und 16. Mai 2016

Wir verwöhnen Sie mit einem reichhaltigen Buffet aus kalten, warmen, süßen und herzhaften Speisen.

**Reservierung unter 0151/12 17 64 64**

Rosita Müller • Pulsnitztalstraße 20 • Tel: 0151 12176464 • 01920 Haselbachtal

**FRÜHLINGSZEIT-  
 GARTENZEIT.**

**Einladung zur  
 Hausmesse  
 am 23.4.2016  
 bei**

**HAUFE  
 MOTORGERÄTE**

Steinaer Str. 10 - Ohorn - OT Gickelsberg  
 Tel. (03 59 55) 7 26 94



**HONDA**  
 POWER EQUIPMENT

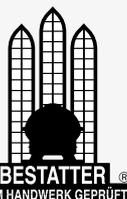
**QUANTop**

Internet · Hardware · Druckservice · Kommunikation

Setzen Sie auf Leistungssteigerung Ihrer Hardware! Beschleunigen Sie auch ältere PCs und Notebooks durch Ersatz der mechanischen Festplatte durch ein modernes SSD-Laufwerk. Kontaktieren Sie uns, wir beraten Sie gern!

QuAnTop-ITService GbR

Pulsnitztalstraße 25 in 01896 Pulsnitz OT Oberlichtenau  
 Fernruf: 035955 / 71762 · Fernbild: 035955 / 71763  
[www.quantop.de](http://www.quantop.de) · [info@quantop.de](mailto:info@quantop.de)



**DEM LEBEN EINEN WÜRDIGEN ABSCHLUSS GEBEN**

**BESTATTUNGSINSTITUT UWE SCHUSTER**

Robert-Koch-Straße 6a • 01896 Pulsnitz - [www.bestattung-schuster.de](http://www.bestattung-schuster.de)



Wir stehen Ihnen in den schweren Stunden des Abschieds helfend zur Seite und beraten Sie zu Hause in Ihrer gewohnten Umgebung. Auf Wunsch übernehmen wir für Sie alle Wege und Formalitäten entsprechend Ihren finanziellen Möglichkeiten zur Ausstattung einer würdevollen Bestattung.

**Sie erreichen uns jederzeit unter Telefon: 03 59 55 / 7 25 98**

## Die Lausitzer Hügelland Agrar Aktiengesellschaft im 25. Jahr

- Anzeige -

1991 war für die ostdeutsche Landwirtschaft ein entscheidendes Jahr. Bis zum 31. Dezember mussten sich die noch bestehenden landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften in eine erlaubte Gesellschaftsform Bürgerlichen Rechtes umgewandelt haben oder sie wurden per Gesetz aufgelöst. Auf dem Territorium zwischen Keulenberg und Schwedenstein produzierten zwei LPG Milch und Fleisch und eine dritte Genossenschaft pflanzliche Erzeugnisse.

Mit der Währungsunion am 01.07.1990 waren alle ostdeutschen Betriebe dem scharfen Wind der Marktwirtschaft ausgesetzt, dem massenhaft Arbeitsplätze zum Opfer fielen. So reduzierte sich die Anzahl der Beschäftigten in den LPG des Territoriums von 600 auf 200. In diesen Zeiten des Umbruchs war es schwer, den geeigneten Weg in die Marktwirtschaft zu finden. Praktisch in letzter Minute beschloss die Mehrheit der LPG-Mitglieder am 19.11.1991 die drei Genossenschaften zu vereinen und in eine Aktiengesellschaft umzuwandeln. Neben der Lausitzer Hügelland Agrar Aktiengesellschaft wurden am 01.12.1991 auch noch weitere Tochtergesellschaften gegründet, die als Betriebs GmbHs für verschiedene Geschäftsbereiche zuständig waren und es bis heute sind. Für die landwirtschaftliche Primärproduktion ist es die Agrar GmbH Gersdorf-Oberlichtenau, für den gewerblichen Bereich die GTS (Gersdorfer Tankstelle und Kfz-GmbH) und die GLH (Gersdorfer Landhandels GmbH). Beide Dienstleistungsfirmen sind bei der heimischen Bevölkerung und der Laufkundschaft sehr beliebt.

Im Verlauf der Jahre ist die Unternehmensgruppe zum integralen Bestandteil der Gemeinden Haselbachtal, Steina und der Stadt Pulsnitz geworden. Mit rund 90 Mitarbeitern zählt der Betrieb zu den größeren Arbeitgebern im Territorium. Vereine, Kindertagesstätten und die Gemeinden können sich auf Hilfe und Unterstützung verlassen. Auf dem Betriebshof werden Veranstaltungen für Alt und Jung organisiert. Das Unternehmen ist Auftraggeber für das ortsansässige Handwerk.

Insbesondere in der Landwirtschaft hat sich während der letzten

Jahrzehnte eine rasante technische Entwicklung vollzogen. Das und der Umgang mit der Natur macht heute den Beruf des Landwirtes bei technikbegeisterten Jugendlichen zum attraktiven Job. Die höchste Wertschöpfung erzielen wir auf den Feldern. Dringend gebraucht wird sie, um unseren Mitarbeitern einen auskömmlichen Lohn zu zahlen, für die Landverpächter eine angemessene Pacht zu erwirtschaften und unseren Aktionären, also den ehemaligen Genossenschaftsmitgliedern bzw. deren Nachkommen, eine Dividende ausschütten zu können. Jeglicher Flächenverlust schwächt unsere Leistungsfähigkeit und senkt den Anteil bezahlbarer Arbeit. Ganz besonders, wenn Acker an Landwirte aus weit entfernten Teilen der Republik verkauft oder verpachtet wird. Tiefladerbauern schaffen keine Arbeitsplätze vor Ort, bringen den heimischen Handwerkern keine Aufträge und den Gemeinden keine zusätzlichen Einnahmen.

Landwirtschaft funktioniert nach den Grundsätzen der bodengebundenen Erzeugung. Seit Jahrhunderten war der Boden unter unseren Füßen die gemeinsame Lebensgrundlage und bildet diese heute nachhaltig. Alle Landverpächter, Aktionäre und Mitarbeiter der Lausitzer Hügelland Agrar AG sollten sich dieser Verantwortung bewusst sein. Der sorgsame Umgang mit dem Boden hat unsere Wirtschaftskraft in der Region gestärkt und sorgt dafür, dass auch künftig Löhne, Dividenden und Aktivitäten im Territorium bezahlt werden können. Behalten Sie diesen Wert im Familienvermögen oder sprechen Sie uns direkt an, um eine für Sie passende Lösung zu finden. Denn seine Heimat verkauft man nur einmal.

25 Jahre Lausitzer Hügelland Agrar AG sind eine Erfolgsgeschichte, weil wir uns allen politischen, technischen und wirtschaftlichen Herausforderungen gestellt und sie gemeistert haben. Auch in den folgenden Jahren ist das Unternehmen ein Garant für Arbeitsplätze und eine umweltbewusste und nachhaltige Wirtschaftsweise.

